



## Fortbildung Wald- und Vegetationsbrandbekämpfung in Vorau

Die internationale Katastrophenhilfeeinheit des Landesfeuerwehrverbandes Steiermark hielt am 22. Juli 2023 eine Fortbildung zum Thema Wald- und Vegetationsbrandbekämpfung ab. Unter der Leitung von ABI Dr. Hannes Kern, Kommandant der Einheit, bot das Ausbildungsteam ein umfassendes Programm, das die Grundlagen von Wald- und Vegetationsbränden, sowie die Einsatztaktik und das Thema Sicherheit im Waldbrandeinsatz behandelte.



Besonderer Wert wurde auf die Anwendung einfacher Sicherheitsregeln im Waldbrandeinsatz und auf die Verbesserung der taktischen und technischen Grundlagen gelegt. Die Teilnehmer hatten die Möglichkeit praktische Erfahrungen mit der Handhabung der persönlichen Schutzausrüstung und verschiedenen Werkzeugen und Geräten zu sammeln. Darüber hinaus konnten sie die neuen Prototypen der Waldbrandausrüstung des Landesfeuerwehrverbandes Steiermark testen.

Die erfolgreiche Fortbildung in Vorau stärkte nicht nur die Fähigkeiten der Teilnehmer in der Wald- und Vegetationsbrandbekämpfung, sondern betonte auch die Dringlichkeit einer effektiven Klimawandelanpassung angesichts der steigenden Waldbrandgefahr.

Waldbrände und Klimawandelanpassung stehen in enger Verbindung zueinander, da der Klimawandel die Häufigkeit und Intensität von Waldbränden erhöht. Die steigenden Temperaturen, längeren Trockenperioden und veränderten Niederschlagsmuster schaffen ideale Bedingungen für das Entstehen und Ausbreiten von Bränden in Wäldern und Vegetationsgebieten. Infolgedessen wird die Notwendigkeit, sich an die sich verändernden klimatischen Bedingungen anzupassen, immer dringlicher. Eine effektive Klimawandelanpassung beinhaltet daher auch Maßnahmen zur Prävention und Bekämpfung von Waldbränden, um wertvolle Ökosysteme und Lebensräume zu schützen und die Sicherheit von Menschen und Tieren zu gewährleisten. Die KLAR! Regionen Bucklige Welt – Wechselland, Dechantskirchen & Vorau, die Kleinregion Joglland und das Obere Feistritztal spielen dabei eine entscheidende Rolle. Da sie durch ihre koordinierten Anstrengungen und Maßnahmen zur Klimawandelanpassung die Resilienz der Regionen stärken und gemeinsam mit Feuerwehren effektive Strategien entwickeln und umsetzen können, die sowohl dem Klimawandel als auch den Bedrohungen durch Waldbrände gerecht werden.